

Thema 5

Grundregel, Vorfahrt &
Verkehrsregelungen

Worum geht es?

- Hierarchie der Vorfahrt
- Bilden einer Rettungsgasse

Inhalt

Vorfahrt	S. 1
Kreisverkehr	S. 17
Ampeln	S. 22
Rettungsgasse	S. 33

Grundregel, Vorfahrt & Verkehrsregelungen

Thema 5



Vorfahrt

Damit es nicht zu Verkehrsunfällen kommt, muss immer klar geregelt sein, wer Vorfahrt hat, wenn sich die Fahrlinien verschiedener Fahrzeuge kreuzen. Wenn sich mehrere Fahrzeuge einer Kreuzung oder Einmündung nähern, entscheiden die Vorfahrtsregeln, wer zuerst fahren darf und wer warten muss. **Die Vorfahrtsregeln gelten für alle Fahrzeuge.** Egal, ob mit oder ohne Motor, ein- oder mehrspurig, groß oder klein, schnell oder langsam.



Vorrang ist der Vorfahrt übergeordnet!

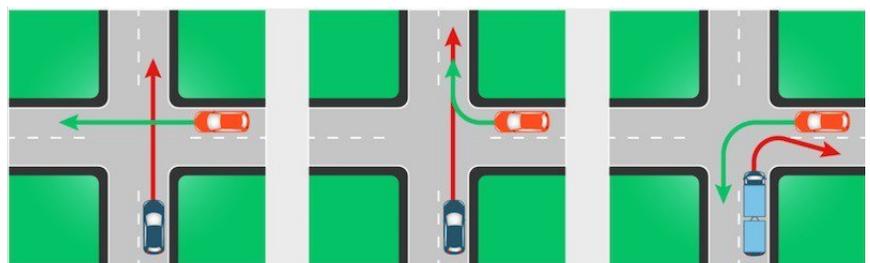


DEFINITION VORFAHRT

Grundsätzlich gilt die Regel rechts vor links. Durch Verkehrszeichen kann die Vorfahrt anders geregelt werden. Sind gleichzeitig Lichtzeichen (Ampeln) und Verkehrszeichen angebracht, musst du dich nach den Lichtzeichen richten. Wenn ein Polizist anwesend ist, der den Verkehr regelt, musst du seine Zeichen befolgen. Das gilt unabhängig davon, welche Vorfahrtsregelungen durch Lichtzeichen oder Verkehrszeichen vorgegeben werden.

Es ist wichtig, dass du die Vorfahrtsregeln genau kennst. Ansonsten kannst du dich nicht sicher im Straßenverkehr bewegen. Daher solltest du dich nicht nur mit der Grundregel rechts vor links und den vorfahrtregelnden Verkehrszeichen auskennen. Beschäftige dich darüber hinaus auch mit Sondersituationen wie einer abknickenden Vorfahrtstraße und Kreisverkehren.

Diese Vorfahrtsituationen gibt es:



LINKS ABBIEGEN – WER HAT VORRANG?

Beim Linksabbiegen kreuzt du die Fahrspur des Gegenverkehrs. Deshalb gilt – unabhängig davon, ob die Vorfahrt durch Licht- oder Verkehrszeichen, die Grundregel rechts vor links oder durch Weisungen eines Polizisten * geregelt ist – immer:

- 1. Wer nach links abbiegt**, muss auf entgegenkommende Fahrzeuge, die geradeaus fahren oder nach rechts abbiegen, Rücksicht nehmen und diese zuerst fahren lassen. Das gilt auch für Straßenbahnen oder Radfahrer auf einem Radweg.
- 2. Wenn dir ein Fahrzeug entgegenkommt**, das ebenfalls nach links abbiegen möchte, biegt ihr normalerweise immer voreinander ab. Nehmt dabei Rücksicht aufeinander. An manchen Kreuzungen, an denen es nicht anders möglich ist und teilweise auch so angeordnet wird, biegen zwei Linksabbieger jedoch auch hintereinander ab.

**bei jeglichen geschlechtsbezogenen Bezeichnungen sind hier und im Folgenden immer alle Geschlechter gemeint.*

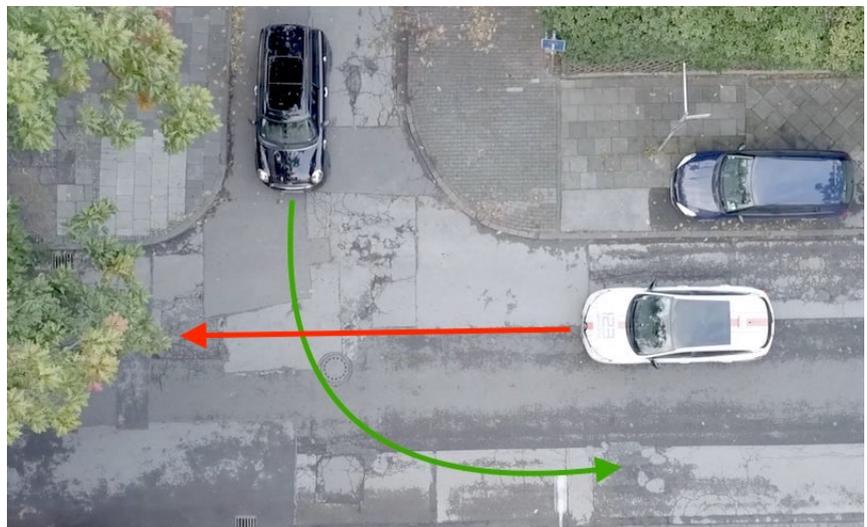
WAS BEDEUTET RECHTS VOR LINKS?

Die Rechts-vor-links-Regel:

Wenn sich an einer Kreuzung oder Einmündung keine vorfahrtregelnden Verkehrszeichen, Ampeln oder Polizeibeamten befinden, gilt die Vorfahrtsregel rechts vor links. Das bedeutet: **Wer von rechts kommt, hat Vorfahrt!** Diese Vorfahrtsregel gilt auch, wenn Radfahrer, die sich auf einem Radweg rechts von dir befinden, geradeaus weiterfahren möchten. Viele Radfahrer sind sich dieser Regel jedoch nicht bewusst, daher stelle dich darauf ein, dass sie eventuell erst warten und dann doch weiterfahren. Sei also besonders aufmerksam.

Manchmal ist es gar nicht so leicht, die Vorfahrtssituation direkt richtig einzuschätzen. Wenn kreuzende oder einmündende Straßen schmal und schlecht ausgebaut sind, hast du vielleicht das Gefühl, deine Straße müsste vorfahrtberechtigt sein. **Achte genau darauf, ob entsprechende Verkehrszeichen dich zur Vorfahrt berechtigen!**

Manchmal sind Kreuzungen oder Einmündungen durch Begrünungen, Mauern oder Zäune schlecht einsehbar. Dadurch kannst du vorfahrtberechtigte Verkehrsteilnehmer erst sehr spät erkennen. An solchen Stellen wird daher häufig das weiter unten abgebildete Gefahrenzeichen aufgestellt. Fahre langsam und halte ggf. an.



ES GILT

Wenn du unsicher bist, wer Vorfahrt hat, solltest du zunächst warten und die Situation beobachten. Verständige dich ggf. mit den anderen Verkehrsteilnehmern.

Wenn sich aus allen vier Richtungen Fahrzeuge nähern, muss einer auf seine Vorfahrt verzichten. Dazu gibt man dem Fahrzeug auf der Straße links von sich ein eindeutiges Handzeichen.



WICHTIG

Rechts vor links gilt unabhängig von der Fahrtrichtung. Wer Vorfahrt hat, entscheidet sich einzig danach, woher ein Fahrzeug kommt.



Manchmal wird an Kreuzungen, an denen rechts vor links gilt, **dieses Schild aufgestellt**, um die Fahrer noch einmal daran zu erinnern. Aber auch wenn kein solches Schild aufgestellt wurde, gilt die Grundregel rechts vor links.

WELCHE AUSNAHMEN VON "RECHTS VOR LINKS" GIBT ES?



Selbst bei der Grundregel rechts vor links gibt es **ein paar Ausnahmen**. Die Vorfahrtsregel gilt nicht:

- bei Ausfahrten aus einem Fußgänger- oder verkehrsberuhigten Bereich,
- an Wald- oder Feldwegen,
- an abgesenkten Bordsteinen,
- an Ausfahrten eines Grundstücks,
- wenn ein Fahrzeug auf andere Straßenteile wie z. B. Gehwege, Seiten- oder Parkstreifen einfahren will.

Wenn du einem anderen Fahrzeug Vorfahrt gewähren musst, solltest du rechtzeitig deine Geschwindigkeit reduzieren. Dann weiß der andere Fahrer, dass du warten wirst.

DAS WICHTIGSTE ZUSAMMENGEFASST

Vorfahrt

Wer von rechts kommt, hat automatisch Vorfahrt, solange die Vorfahrt nicht anderweitig geregelt ist. Die Verkehrsteilnehmer aus den anderen Richtungen sind wartepflichtig. Kommen an einer Kreuzung zeitgleich Fahrzeuge aus allen Richtungen an, müssen sie sich per Handzeichen einigen, wer als erster fahren darf. Erfordern es die Verkehrsverhältnisse, wird die Vorfahrt durch entsprechende Zeichen geregelt, die der Regel recht vor links übergeordnet sind. Diese sind:

- Vorfahrtsschilder
- Lichtzeichen/Ampeln
- Weisungen von Polizeibeamten

Vorfahrtsschilder

Vorfahrtsschilder sind der Grundregel "rechts vor links" übergeordnet. Sie müssen immer so angebracht sein, dass die Fahrer aus allen Richtungen klare Anweisungen bekommen. Die gängigsten Vorfahrtsschilder sind:

- Vorfahrtsstraße/Ende der Vorfahrtsstraße
- Vorfahrt gewähren
- Vorfahrt an der nächsten Kreuzung
- Halt! Vorfahrt gewähren (Stoppschild)
- Vorrang des Gegenverkehrs
- Vorrang vor dem Gegenverkehr
- Andreaskreuz
- Abknickende Vorfahrtsstraße

GUT ZU WISSEN

Die Vorfahrt ist ein Recht, von dem du Gebrauch machen darfst, aber nicht musst. Wenn die Situation es erfordert, kannst du auch jederzeit auf deine Vorfahrt verzichten. Du kannst dann z. B. ein eindeutiges Handzeichen geben.

Vorfahrt gewähren

Wenn du das Verkehrszeichen "Vorfahrt gewähren" vor dir hast, musst du den Querverkehr passieren lassen. Die Fahrzeuge dir gegenüber haben das gleiche Verkehrsschild vor sich und müssen ebenfalls Vorfahrt gewähren. Wenn du dieses Verkehrszeichen siehst, **verringere frühzeitig deine Geschwindigkeit, und beobachte den Verkehr**. Ist die Kreuzung gut einsehbar und es sind keine Fahrzeuge auf der Straße quer vor dir, musst du nicht anhalten. Du darfst mit mäßigem Tempo durchfahren bzw. abbiegen.

Vorfahrtregelnde Verkehrszeichen



Die vorfahrtregelnden Verkehrszeichen sind der Grundregel rechts vor links übergeordnet. Das heißt dort, wo solche Schilder aufgestellt sind, gilt die Grundregel nicht.

Du kannst diese in “positive” und “negative” Verkehrszeichen einteilen, um einen besseren Überblick zu erhalten. Als “positiv” werden dabei die Verkehrszeichen bezeichnet, die dir das Recht zur Vorfahrt geben. “Negativ” sind die Zeichen, die eine Wartepflicht vorgeben.



Bis auf den **Sonderfall der abknickenden Vorfahrtsstraße und in Kreisverkehren wird die Vorfahrt nach einem Quer- zu Längsverkehr-System geregelt**. Dein Gegenverkehr sieht also das gleiche Schild wie du. Der Querverkehr hingegen hat ein entgegengesetztes Verkehrszeichen vor sich.

Beispiel

Du hast ein “Vorfahrt gewähren”-Schild vor dir. Dann sehen die Fahrzeuge, die dir entgegenkommen, ebenfalls ein “Vorfahrt gewähren”-Schild. Der Querverkehr hat jeweils ein Vorfahrt-Schild.

WELCHE VERKEHRSZEICHEN GEBEN DIR VORFAHRT?

Vorfahrtstraße



Durch dieses Verkehrszeichen wird eine Vorfahrtsstraße markiert. Das bedeutet, du hast im gesamten Straßenverlauf Vorfahrt. Das gilt solange, **bis ein negatives vorfahrtregelndes Verkehrszeichen** oder ein **“Ende der Vorfahrtsstraße“- Zeichen** eine neue Vorfahrtsregelung vorgegeben wird.

DENNOCH GILT

Wenn ein anderer Fahrer deine Vorfahrt missachtet, solltest du nachgeben und auf deine Vorfahrt verzichten, indem du langsamer fährst und nötigenfalls anhältst.

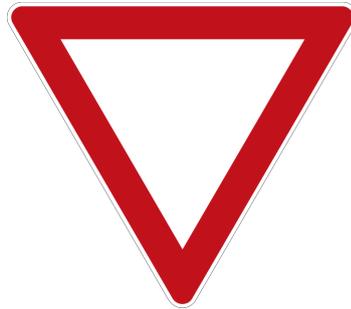
Vorfahrt Kreuzung



Dieses Verkehrszeichen gibt dir an der **nächsten Einmündung bzw. Kreuzung Vorfahrt**. Es sagt allerdings nichts über die Vorfahrtsregeln an der darauffolgenden Einmündung/Kreuzung aus.

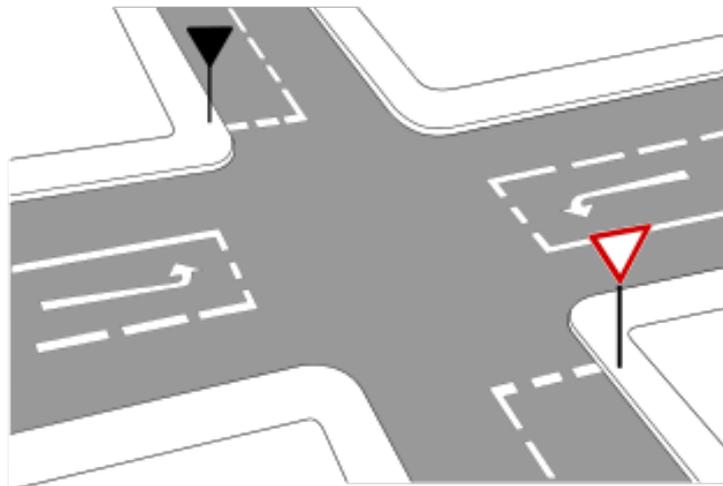
WANN MUSST DU VORFAHRT GEWÄHREN?

Vorfahrt gewähren



Dieses Verkehrszeichen besagt, dass du an der nächsten Kreuzung bzw. Einmündung **dem Querverkehr gegenüber wartepflichtig** bist. Fahre langsam an die Kreuzung heran. Wenn die Querstraße frei oder die Lücke im Querverkehr groß genug ist, dass du fahren kannst, ohne andere Fahrer zu behindern, darfst du, ohne anzuhalten, weiterfahren. Wenn die Sicht durch parkende Fahrzeuge eingeschränkt ist, tastest du dich vorsichtig und mit geringer Geschwindigkeit in die Kreuzung hinein.

Wartelinie



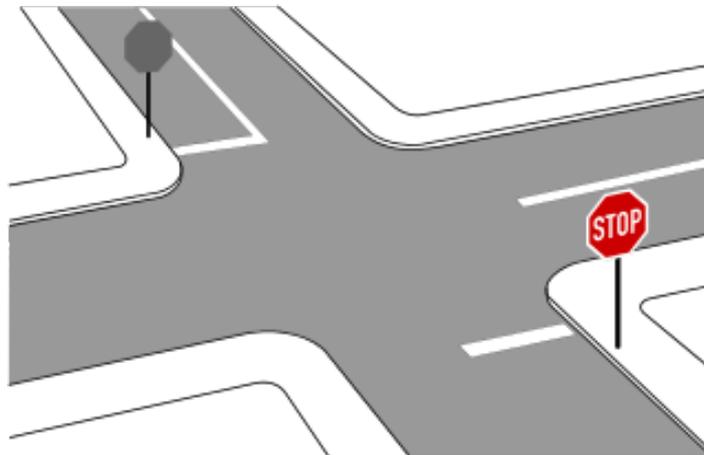
Wenn du warten musst, um den Querverkehr passieren zu lassen, **hältst du an der Wartelinie an**. Falls keine Wartelinie vorgegeben ist, wartest du so, dass du den Querverkehr nicht behinderst.

Halt! Vorfahrt gewähren



An besonders gefährlichen Kreuzungen bzw. Einmündungen wird ein **“Halt. Vorfahrt gewähren“-Schild** aufgestellt. Im täglichen Sprachgebrauch wird es häufig als **“Stopschild“** bezeichnet. Auch dieses Verkehrszeichen sagt dir, dass du gegenüber dem Querverkehr wartepflichtig bist. Hier musst du jedoch **in jedem Fall anhalten**. Unabhängig davon, ob sich auf der Querstraße Fahrzeuge befinden, die du passieren lassen musst oder nicht.

Haltlinie



Wenn eine solche **Haltlinie** vorhanden ist, **hältst du hier an**. Wenn du die Querstraße nicht genügend einsehen kannst, um zu beurteilen, ob du fahren kannst, tastest du dich danach langsam in die Kreuzung hinein. Nötigenfalls musst du an der sogenannten Sichtlinie wieder anhalten.



Nicht überall, wo ein **sogenanntes Stoppschild** aufgestellt wurde, gibt es auch eine Haltlinie. In diesem Fall fährst du bis zur Sichtlinie vor und bleibst dort stehen. Erst wenn der Querverkehr frei oder eine ausreichend große Lücke vorhanden ist, darfst du nach dem Anhalten die Kreuzung überqueren.

Sichtlinie: Die Sichtlinie ist keine auf die Straße aufgebrachte Markierung. Sie ist eine gedachte Querlinie, von der aus du den Verkehr auf der Querstraße einsehen kannst.

WICHTIG

Wenn du dich auf einer gut ausgebauten, geraden Straße befindest, kann leicht der Eindruck entstehen, du würdest dich auf einer Vorfahrtsstraße befinden. Achte dennoch sorgfältig auf die Verkehrszeichen. Eventuell musst du trotzdem dem Querverkehr Vorfahrt gewähren.

WIE GROß IST DER PLATZBEDARF BEIM EINBIEGEN UND ÜBERQUEREN?

Da das Einbiegen nach rechts oder links mehr Zeit benötigt, als das bloße Überqueren einer Kreuzung, ist die Gefahrenzone beim Abbiegen größer. Daher benötigst du eine größere Lücke im Querverkehr, um fahren zu können.

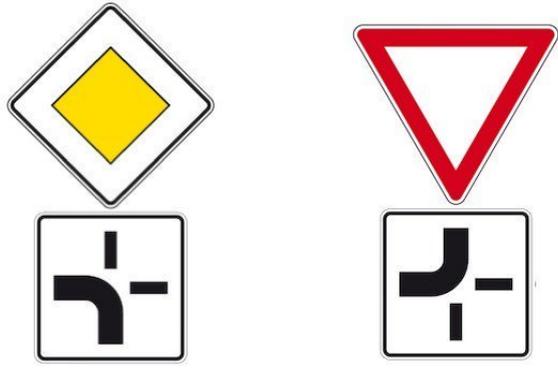
Wenn du nach rechts abbiegen möchtest, musst du vor allem außerorts damit rechnen, dass dir von rechts ein überholendes Fahrzeug entgegenkommen könnte.

Des Weiteren ist die Länge der Gefahrenzone abhängig von:

- der Geschwindigkeit der vorfahrtberechtigten Fahrzeuge
- der Breite der Straße, die du überqueren willst
- der Geschwindigkeit, mit der du beschleunigen kannst
- der Entfernung des Querverkehrs
- der Beladung, Art und Länge deines Fahrzeugs
- dem Fahrbahnzustand
- den Witterungsverhältnissen

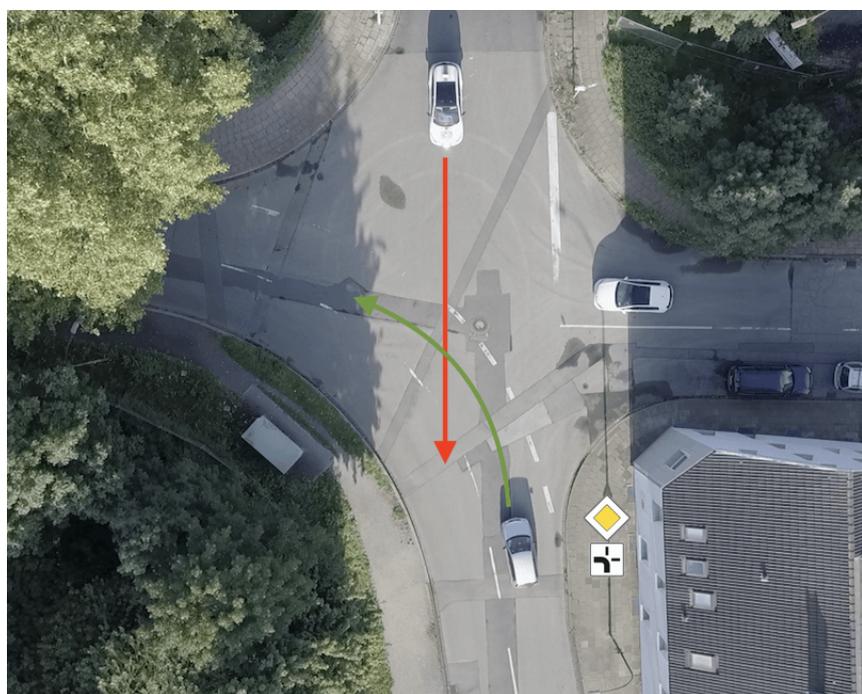
WAS IST EINE ABKNICKENDE VORFAHRTSTRAßE?

Da die örtlichen Hauptverkehrsströme nicht immer gerade verlaufen, gibt es die sogenannte **abknickende Vorfahrt**. Sie nimmt eine Sonderstellung bei den Vorfahrtsregeln ein. Damit alle Verkehrsteilnehmer wissen, dass es sich um eine abknickende Vorfahrtsstraße handelt, **werden an allen Straßen, die in die Kreuzung einmünden, Zusatzzeichen aufgestellt.**

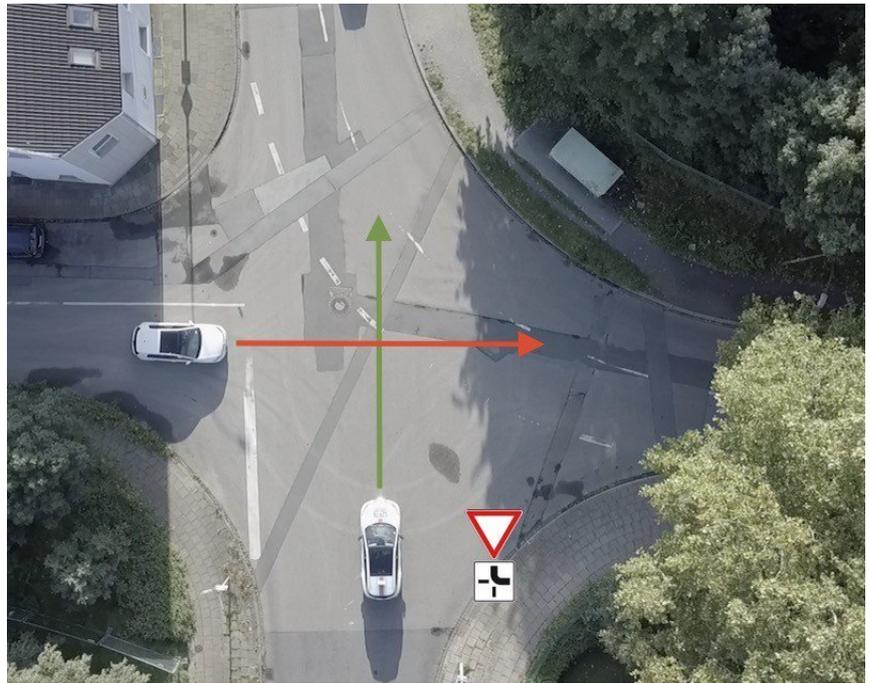


Der breite Strich markiert den Verlauf der abknickenden Vorfahrtsstraße, die schmalen Striche zeigen die untergeordneten Straßen an. Die Zusatzzeichen werden so montiert, dass die Straße, aus der du kommst, auf dem Schild immer die untere ist. Dadurch lässt sich der Verlauf der Vorfahrtsstraße direkt erkennen.

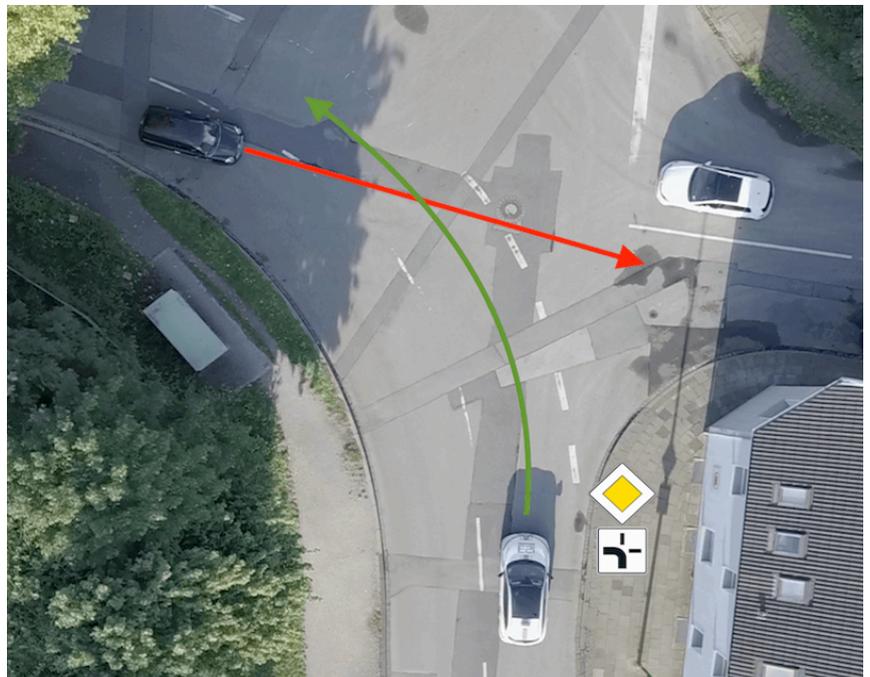
WELCHES VERHALTEN IST RICHTIG AN EINER ABKNICKENDEN VORFAHRTSTRAÙE?



Das Fahrzeug mit dem grünen Pfeil kommt von der Vorfahrtsstraße, daher hat es Vorfahrt. Da die beiden weißen Fahrzeuge von einer untergeordneten Straße kommen, müssen diese warten.



Die aufgestellten Verkehrszeichen können die Situation nicht auflösen, da auf beiden Straßen negative vorfahrtregelnde Verkehrszeichen aufgestellt sind. **Daher wird nach der Grundregel rechts vor links gefahren.** Der rote Pkw ist also wartepflichtig.



Die Situation lässt sich leicht lösen, wenn du dir die Vorfahrtsstraße als gerade Straße vorstellst. Der dunkle Pkw (roter Pfeil) verlässt die Vorfahrtsstraße, ist also quasi ein Linksabbieger. Der weiße Pkw (grüner Pfeil) folgt dem Verlauf der Vorfahrtsstraße, fährt also geradeaus.

Beim Abbiegen muss man entgegenkommende Fahrzeuge passieren lassen. Daher ist der dunkle Pkw wartepflichtig.

GUT ZU WISSEN

Du solltest dir einfach merken: **“Wenn du lenkst, musst du auch blinken!”** Wenn du einer abknickenden Vorfahrtsstraße folgen möchtest, musst du natürlich lenken. Das bedeutet: Du musst auch blinken.

Vorfahrt im Kreisverkehr



Für geringe bis mittlere Verkehrsaufkommen sind Kreisverkehre **eine immer beliebter werdende Möglichkeit, dynamische Verkehrsknotenpunkte zu gestalten**. Da sie kreuzungsfrei sind, ist das Unfallrisiko bei Kreisverkehren geringer, als bei den klassischen Lösungen für Verkehrsknotenpunkte, wie z. B. Ampeln oder Verkehrszeichen. Auch für Kreisverkehre gelten die allgemeinen Vorfahrtsregeln.



Solche Vorwegweiser werden häufig aufgestellt, um einen Kreisverkehr frühzeitig anzukündigen. Anhand der Verkehrszeichen erkennst du bereits bevor du in den Kreisverkehr einfährst, an welcher Ausfahrt du diesen wieder verlassen musst, um zu deinem Ziel zu gelangen.

Sowohl die Fahrzeuge, die bereits im Kreisverkehr fahren, als auch die, die in den Kreisverkehr einfahren, bewegen sich meist mit niedrigen Geschwindigkeiten. Wenn der Kreisverkehr gut einsehbar ist, kannst du durch eine vorausschauende Fahrweise häufig vermeiden, vor der Einfahrt in den Kreisverkehr anhalten zu müssen.

KREISFÖRMIGER VERKEHR

Nicht jeder Verkehrsknotenpunkt mit einem Rondell in der Mitte ist ein Kreisverkehr. Wenn keine vorfahrtregelnden Verkehrszeichen aufgestellt wurden, handelt es sich um einen sogenannten **kreisförmigen Verkehr**. Hier gilt die Grundregel **rechts vor links**. Diese Art von Verkehrsknotenpunkten findet sich jedoch selten, da sie für höhere Verkehrsaufkommen nicht geeignet sind.



Damit der Verkehr möglichst flüssig fließen kann, wird meist eine Verkehrszeichenkombination aufgestellt, die bedeutet, dass der Verkehrsknotenpunkt ein Kreisverkehr ist:



VORFAHRTREGELUNG IM KREISVERKEHR

Im Kreisverkehr gilt:

Vorfahrt hat, wer sich bereits im Kreisverkehr befindet. Verkehrsteilnehmer, die in den Kreisverkehr einfahren möchten, sind wartepflichtig. Beim Einfahren blinkst du nicht, beim Ausfahren aus dem Kreisverkehr blinkst du.

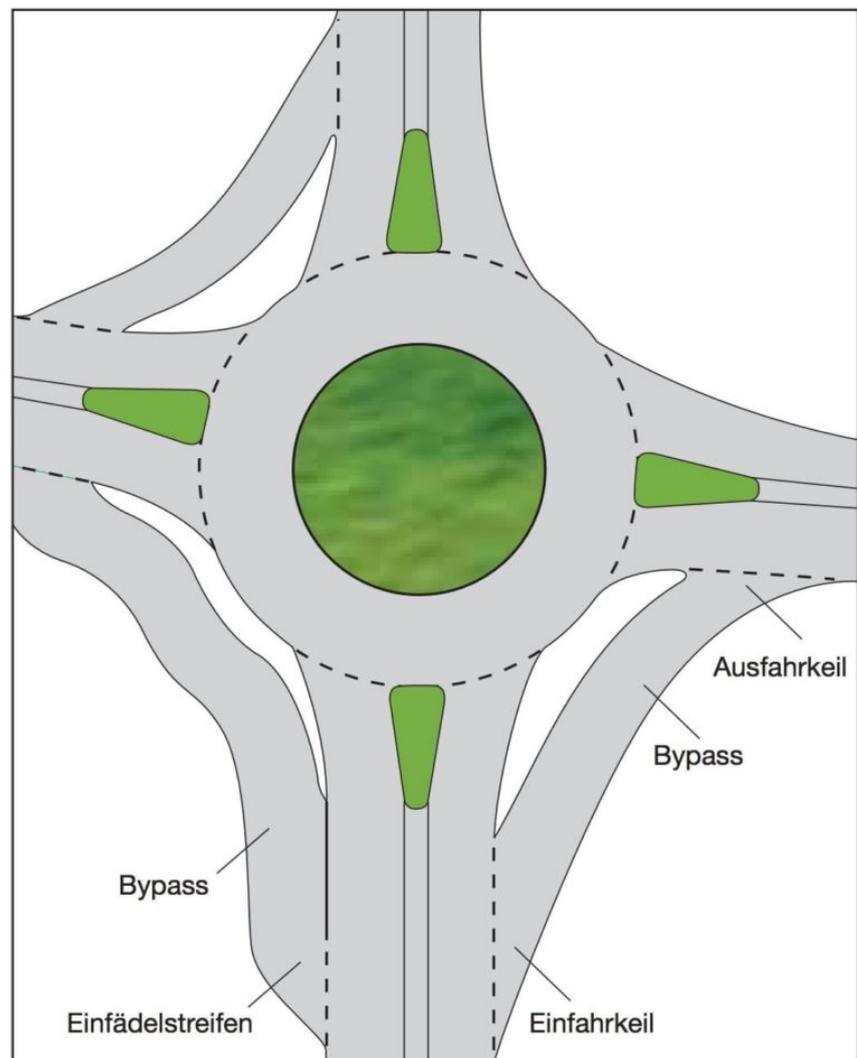
ABER VORSICHT

Auch wenn ein Knotenpunkt wie ein Kreisverkehr aussieht, können hier andere vorfahrtregelnde Verkehrszeichen stehen. Diese gelten dann genauso, wie an "normalen" Kreuzungen auch.

Wenn ein Kreisverkehr besonders geringe Abmessungen hat, wird er manchmal mit einer überfahrbaren Mittelinsel gebaut.

ACHTUNG

Diese darfst du nur überfahren, wenn dein Fahrzeug zu groß ist, um den Kreisverkehr zu befahren, ohne über die Mittelinsel zu fahren.



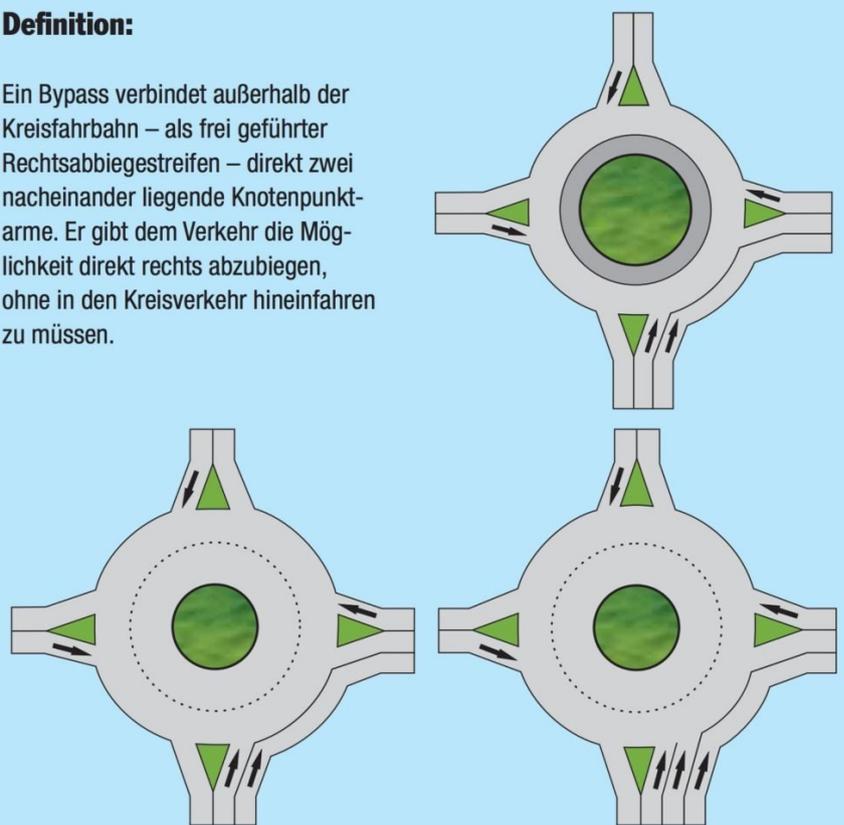
Eine weitere Besonderheit stellt ein **Kreisverkehr mit einem sogenannten Bypass** dar. Dadurch können Rechtsabbieger am Kreisverkehr vorbei, statt durch ihn hindurch fahren.

ACHTUNG

Bei der Ausfahrt aus dem Bypass musst du den aus dem Kreisverkehr ausfahrenden Fahrzeugen meist Vorfahrt gewähren.

Definition:

Ein Bypass verbindet außerhalb der Kreisfahrbahn – als frei geführter Rechtsabbiegestreifen – direkt zwei nacheinander liegende Knotenpunktarme. Er gibt dem Verkehr die Möglichkeit direkt rechts abzubiegen, ohne in den Kreisverkehr hineinfahren zu müssen.



Kreisverkehr mit Bypass (Systemskizzen)

Ampeln und Lichtzeichen



Wenn du dich im Straßenverkehr bewegst, wirst du an vielen Stellen Ampeln begegnen. Was eine rote und eine grüne Ampel bedeutet, weißt du vermutlich schon. Aber weißt du auch, was der Unterschied zwischen einer gelben und einer rot-gelben Ampel ist oder wie du dich bei einem Grünpeilschild korrekt verhältst? Hier erfährst du auch mehr über die Weisungen von Polizisten und das richtige Verhalten an Bahnübergängen.

WELCHE VERKEHRSREGELUNGEN WERDEN DURCH EINE AMPEL VORGEGEBEN?

Ampeln – **offiziell Wechsellichtzeichen genannt** – regeln den Verkehr vor allem an viel befahrenen Kreuzungen. Sie können durch Computersteuerung an die unterschiedliche Verkehrsbelastung zu verschiedenen Tageszeiten angepasst werden und dadurch einen möglichst reibungslosen Verkehrsablauf garantieren. **Ampeln heben Vorfahrtregeln (“rechts vor links”) und vorfahrtregelnde Verkehrszeichen (z. B. Vorfahrtszeichen) auf.**

Sind Verkehrszeichen aufgestellt, gelten sie nur, wenn die Ampel ausgeschaltet ist oder gelb blinkt. Eine Ampel zeigt rotes, gelbes und grünes Licht. Damit auch farbenblinde Menschen die Signale der Ampel richtig deuten können, sind die Farben immer gleich angeordnet. Oben befindet sich das rote, in der Mitte das gelbe und unten das grüne Licht.

WELCHE AMPELPHASEN GIBT ES?

Wie du dich an einer Ampel verhalten musst, hängt davon ab, welche Lichtzeichen gerade angezeigt werden.

Rote Ampel



Eine rote Ampel ordnet an: Halte vor der Kreuzung! Wenn du als Erster an der Ampel ankommst und eine Haltlinie vorhanden ist, hältst du dort an. Ansonsten hältst du einfach kurz vor der Ampel an.

Rot-gelbe Ampel



Wenn eine Ampel rot-gelb ist, bedeutet das, dass du dich auf die Weiterfahrt vorbereiten solltest, da die Ampel zeitnah auf Grün schaltet. Lege den ersten Gang ein und kontrolliere den Nahbereich deines Fahrzeuges, ob sich z. B. Radfahrer oder Fußgänger in deiner Nähe befinden.

Grüne Ampel



Eine grüne Ampel bedeutet: Der Verkehr ist freigegeben. Der Querverkehr hat jetzt Rot. Wenn du geradeaus fahren willst, überquerst du die Kreuzung möglichst zügig, damit andere die Grünphase ebenfalls nutzen können. Auch an der grünen Ampel gelten die gängigen Vorrangregelungen. Das bedeutet, wenn du nach rechts abbiegst, musst du auf Fußgänger und Radfahrer, die geradeaus gehen, bzw. fahren wollen, Rücksicht nehmen und nötigenfalls warten. Beim Linksabbiegen musst du entgegenkommenden Fahrzeugen sowie Radfahrern und Fußgängern, die links von dir die Straße überqueren, Vorrang gewähren. Dasselbe gilt für Straßenbahnen, die sich Links von dir befinden und geradeaus weiterfahren.

WICHTIG

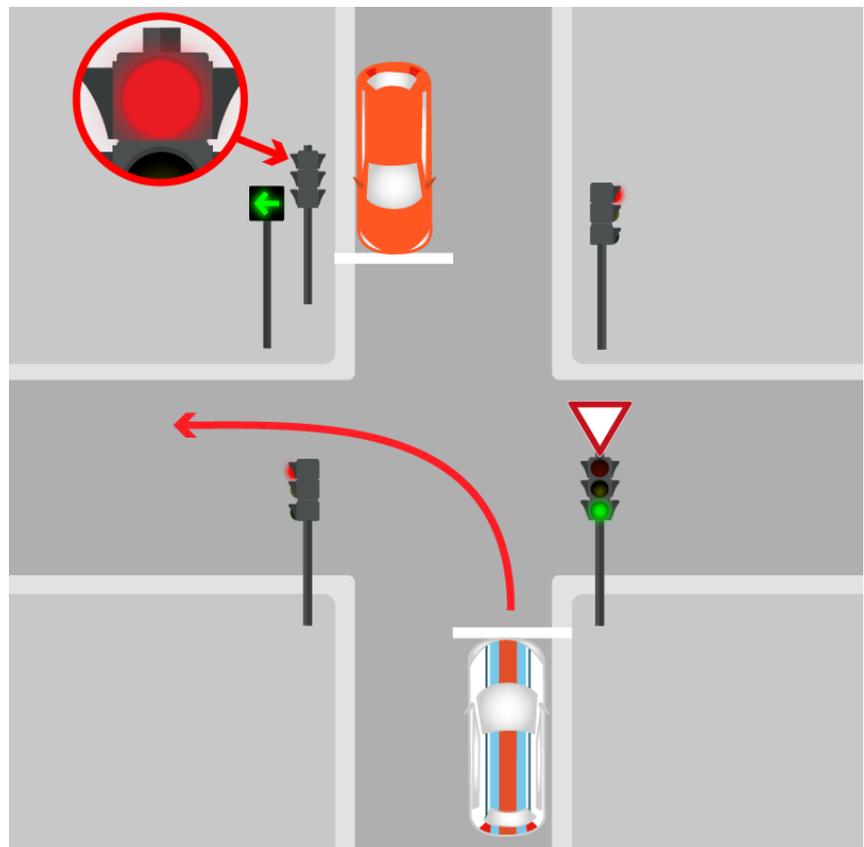
Wenn es unterschiedliche Ampeln für verschiedene Fahrrichtungen gibt, besteht Verwechslungsgefahr. Achte daher vor dem Losfahren genau darauf, ob wirklich die richtige Ampel Grün zeigt!

Grüner Ampelpfeil



Eine Besonderheit stellen Lichtzeichen mit Pfeilen dar. Ein grüner Lichtpfeil bedeutet, dass der Verkehr für diese Fahrtrichtung freigegeben ist. Wenn deine Fahrtrichtung durch einen solchen Pfeil freigegeben ist, hat niemand gleichzeitig Grün, der die freigegebene Richtung kreuzt.

Ein grüner Pfeil links hinter der Kreuzung bedeutet, dass du als Linksabbieger ungehindert abbiegen kannst, da dein Gegenverkehr und kreuzende Radfahrer und Fußgänger Rot haben.



WICHTIG

Auch eine grüne Ampel ist kein Freifahrtschein! Gib nach, falls ein Fahrzeug des Querverkehrs trotz rotem Signal in die Kreuzung einfährt. Das ist sicherer für dich und andere.

Gelbe Ampel



Eine gelbe Ampel kündigt an, dass die Ampel gleich Rot wird. Jetzt musst du in Sekundenbruchteilen eine Entscheidung fällen: **anhalten oder weiterfahren**? Diese Entscheidung fällt selbst erfahrenen Fahrern nicht immer leicht. In der Theorie lässt sich die Antwort auf die Frage, was zu tun ist, aber leicht berechnen:

Wenn du mit 40 km/h unterwegs bist, benötigst du ca. 40 Meter zum Anhalten, wenn du noch 50 Meter von der Kreuzung entfernt bist, hältst du also an, wenn du jedoch z.B. nur noch 10 Meter entfernt bist, solltest du besser weiterfahren.

In der Praxis hilft dir das aber nicht unbedingt weiter. Daher solltest du verschiedene Tipps beachten. Um von einer auf Gelb schaltenden Ampel nicht überrascht zu werden, **solltest du die Ampel schon lange vorher beobachten**. Rechne bei einer Ampel, die schon länger Grün zeigt, damit, dass sie gelb wird, bevor du die Kreuzung erreicht hast. Gehe daher in Bremsbereitschaft. Mit ein bisschen Erfahrung kannst du außerdem lernen,

schon während du dich einer Ampel naherst, einen Punkt abzuschätzen, bis zu dem du noch anhalten kannst, und ab wann es nicht mehr möglich ist.

DENK DRAN

Es ergibt keinen Sinn, dass du eine Vollbremsung machst, wenn der nachfolgende Verkehr dann hinten auffährt. Beobachte daher, während du dich der Ampel naherst, auch den rückwärtigen Verkehr!

Die letzten Meter vor der Ampel solltest du deine volle Aufmerksamkeit der Ampel widmen, um ein Umschalten der Ampel sofort mitzukriegen. Mache daher auf keinen Fall kurz vor einer Ampel noch einen Fahrstreifenwechsel.

WAS BEDEUTET ES, WENN EINE AMPEL BLINKT?

Du fährst auf eine Kreuzung zu und die Ampel zeigt ein gelbes Blinklicht. Welches Verhalten ist richtig? Gelbes Blinken bedeutet, dass die Ampel nicht in Betrieb ist. In diesem Fall und wenn die Ampel komplett aufgeschaltet ist, **gelten die aufgestellten vordringenden Verkehrszeichen**. Wenn keine vorhanden sind, gilt die Grundregel rechts vor links.

WIE MUSST DU DICH BEI EINER 2-PHASE-AMPEL VERHALTEN?

Es gibt auch Wechsellichtzeichen, die nur die Farben Rot und Gelb haben. Du findest sie vor allem in Verkehrssituationen, wo nur im Bedarfsfall angehalten werden muss, **wie z. B. an Bahnübergängen oder Fußgängerquerungen**. Die Ampel zeigt zuerst Gelb und dann Rot.



Bei Rot musst du natürlich warten. Wenn das rote Licht erlischt, darfst du weiterfahren. Sollten an der Ampel weitere Verkehrszeichen, wie z. B. ein „Vorfahrt gewähren“-Schild befinden, **musst du diese jedoch auch nach Erlöschen der Ampel dennoch beachten.**

WAS BEDEUTET EIN GRÜNPFEILSCHILD?



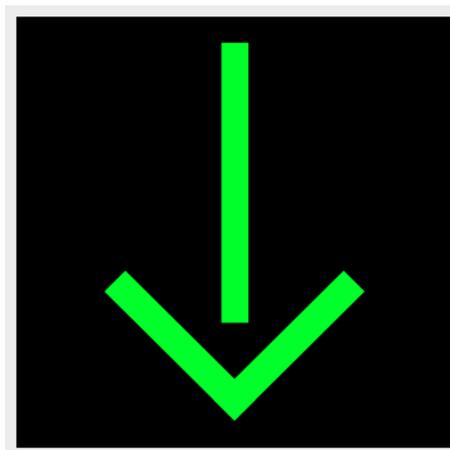
Wenn sich neben der Ampel ein Grünpfeilschild befindet, darfst du, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind, auch bei Rot nach rechts abbiegen:

- du befindest dich auf dem rechten Fahrstreifen
- du hältst zunächst an der Haltlinie bzw. vor der Kreuzung an
- eine Gefährdung oder Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer ist ausgeschlossen

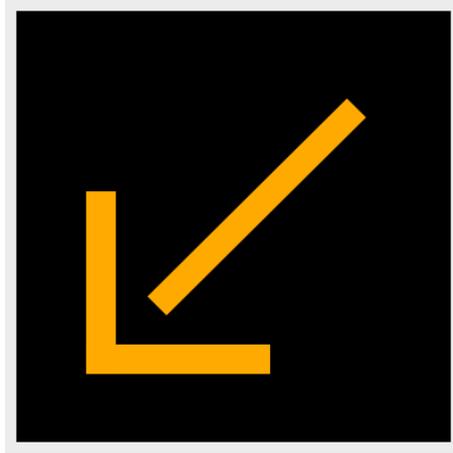
Achte beim Abbiegen besonders auf Fußgänger sowie Fahrzeuge aus der freigegebenen Verkehrsrichtung!

WAS GILT BEI DAUERLICHTZEICHEN?

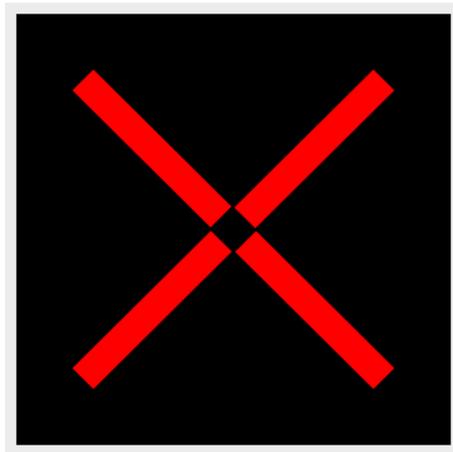
Mithilfe von Dauerlichtzeichen können Fahrstreifen für unterschiedliche Richtungen freigegeben werden. Dies ist vor allem auf den Ein- und Ausfallstraßen von Großstädten erforderlich, um morgens mehr Fahrstreifen für den stadteinwärts fließenden Verkehr und abends mehr Fahrstreifen für den stadtauswärts fließenden Verkehr bereitstellen zu können.



Ein **grüner, nach unten gerichteter Pfeil** bedeutet, dass dieser Fahrstreifen für den Verkehr freigegeben ist.



Ein **gelb blinkender, schräg nach unten gerichteter Pfeil** gibt vor, dass der Fahrstreifen in Pfeilrichtung gewechselt werden muss.



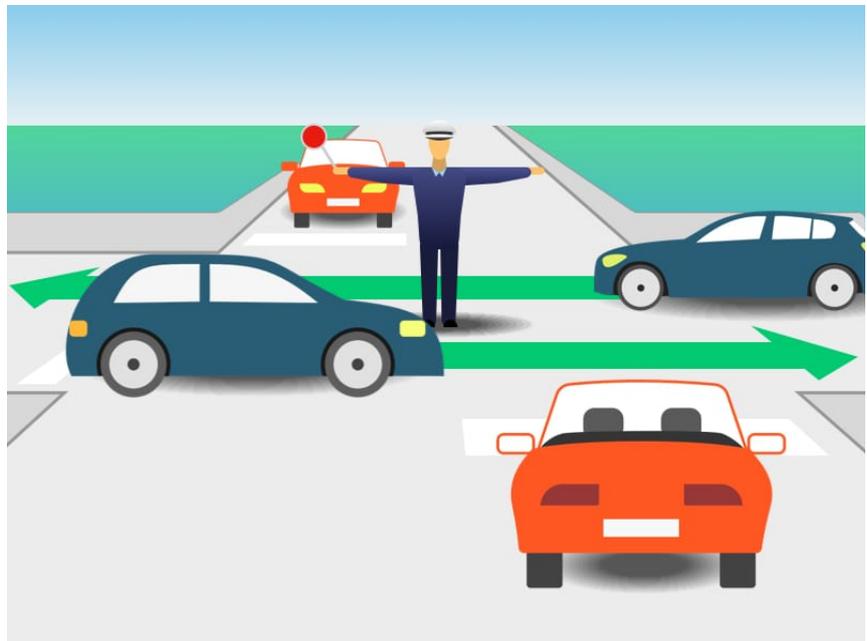
Durch **rote, gekreuzte Schrägbalken** wird angeordnet, dass der Fahrstreifen nicht befahren werden darf.

WICHTIG

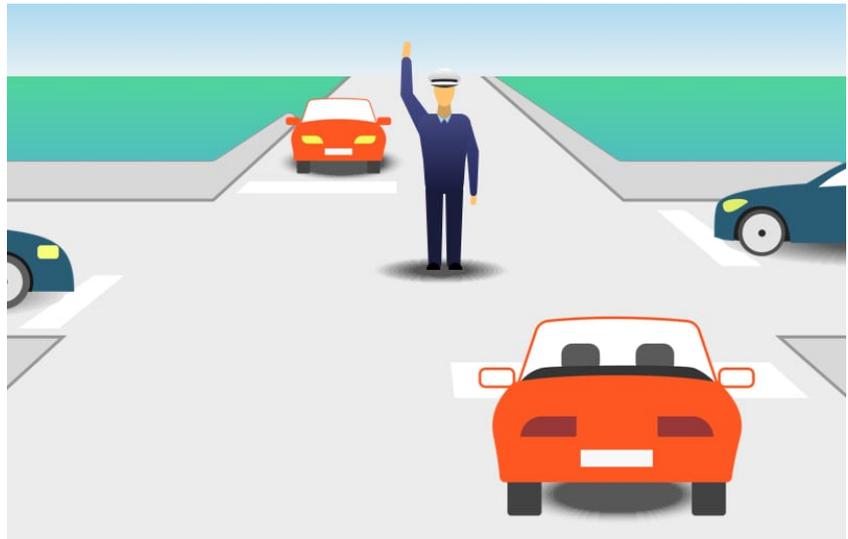
Auf Fahrstreifen mit Dauerlichtzeichen gilt ein absolutes Haltverbot!

WELCHE ZEICHEN UND WEISUNGEN DER POLIZEI MUSST DU KENNEN?

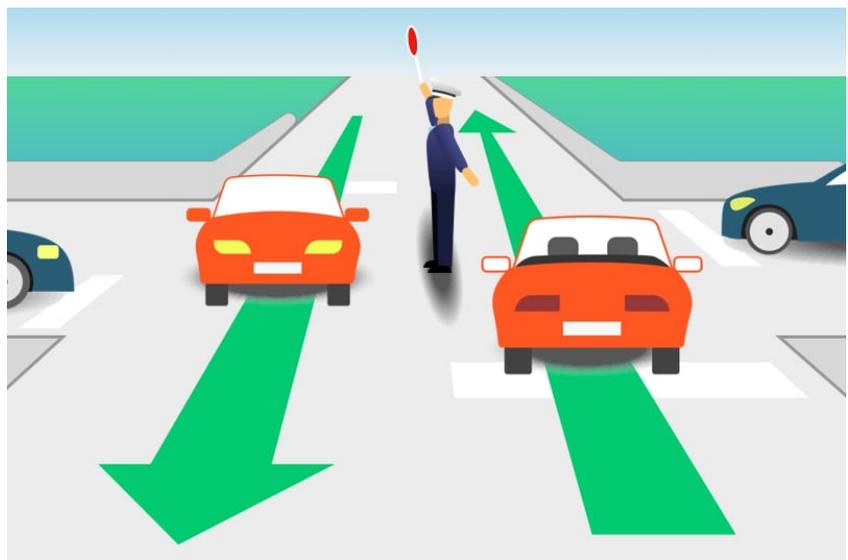
Ein Polizist gibt Handzeichen. Welche Bedeutung haben diese? Wenn ein Polizist auf einer Kreuzung steht, um den Verkehr zu regeln, **gehen seine Anweisungen allen anderen Anordnungen und Regelungen vor**. Du musst den Weisungen in jedem Fall Folge leisten, bist aber trotzdem nicht von deiner Sorgfaltspflicht befreit.



Das seitliche Ausstrecken eines Armes oder beider Arme quer zur Fahrbahn bedeutet, dass du **vor der Kreuzung anhalten** musst. Hat der Beamte das Zeichen einmal gegeben, gilt es weiter, solange er in der gleichen Richtung winkt oder seine Grundstellung beibehält.



Hebt der Polizist einen Arm in deine Richtung, bedeutet das, du musst noch stehen bleiben und auf weitere Anweisungen warten.



Steht der Polizist längs zur Fahrbahn und gibt dem Querverkehr das Zeichen zum Warten, darfst du fahren.

GUT ZU WISSEN

Mit folgendem Merksatz weißt du immer, was die Zeichen des Polizisten für dich bedeuten: Siehst du Brust oder Rücken, musst du auf die Bremse drücken. Siehst du seine Hosennaht, hast du freie Fahrt.

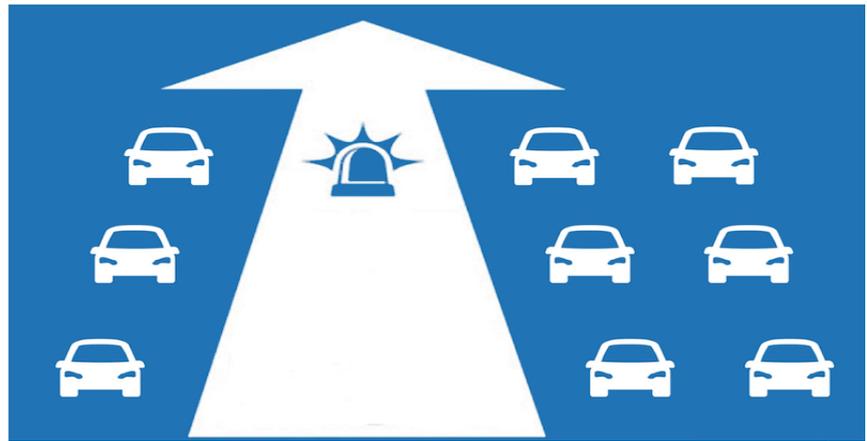
Rettungsgasse



Bei einem Verkehrsunfall mit Verletzten **entscheiden oft Minuten über die Genesungschancen und teilweise sogar das Überleben der Betroffenen**. Damit die Einsatzkräfte so schnell wie möglich am Unfallort eintreffen und die Verletzten versorgen können, müssen die Verkehrsteilnehmer **eine Rettungsgasse bilden**. Dies ist auf deutschen Straßen nicht nur sehr wichtig und mitunter lebensrettend – es ist zudem auch gesetzlich vorgeschrieben. Wir erklären dir, wann und wie die Rettungsgasse gebildet werden muss.

WIE WIRD DIE RETTUNGSGASSE RICHTIG GEBILDET?

Auf mehrspurigen Straßen wird die Rettungsgasse immer zwischen der am weitesten links liegenden und der Fahrbahn direkt daneben gebildet. So müssen bei einer 2-spurigen Straße alle Fahrer auf der linken Fahrbahn möglichst weit nach links fahren, die Fahrer der rechten Fahrbahn möglichst weit rechts. Für eine Rettungsgasse bei 3 Spuren oder mehr, fahren die Verkehrsteilnehmer auf der ganz linken Fahrbahn ebenfalls nach links, die Fahrer aller Spuren, die rechts davon liegen, müssen nach rechts ausweichen.



Damit das Bilden der Rettungsgasse möglichst reibungslos verlaufen kann, sollte man einige Tipps beachten. Um die hinteren Fahrzeuge auf das Ausweichen hinzuweisen, sollte man **immer den Blinker setzen**. Das ist auch sinnvoll, um den möglicherweise bereits eingetroffenen Rettungskräften zu signalisieren, dass man Platz machen möchte. Sobald sich der Verkehr staut, ist es grundsätzlich sinnvoll, den **Warnblinker** einzuschalten, um andere Fahrer zu warnen. Diese können dann schneller reagieren und sich frühzeitig auf das Bilden der Rettungsgasse vorbereiten. Weiterhin sollte man darauf achten, sein **Fahrzeug möglichst parallel** auszurichten, da ein herausragendes Heck den Weg für die Einsatzfahrzeuge blockieren kann.

RETTUNGSGASSE AUF DER AUTOBAHN – DARF ICH DEN SEITENSTREIFEN BEFAHREN?

Das Befahren des Seitenstreifens auf der Autobahn ist **grundsätzlich nicht erlaubt**. Dieser gilt nicht als Teil der Fahrbahn und darf daher **nur in Ausnahmefällen und wenn die Polizei eindeutig darauf hinweist**, befahren werden. Sollte es nicht möglich sein, eine ausreichend breite Rettungsgasse zu bilden, wird es in der Regel toleriert, wenn die durchgezogene Linie zum Seitenstreifen überfahren wird. Das Fahrzeug darf also zum Bilden der Rettungsgasse auf dem Standstreifen stehen – jedoch nur in Ausnahmefällen und nur ungefähr bis zur Hälfte.

Fazit

Merke dazu

Vorfahrt ist ein Recht, von dem Gebrauch gemacht werden kann, aber nicht muss!

Faustformel

Hierarchie der Vorfahrt:

1. Polizei
2. Ampeln
3. Verkehrszeichen
4. Rechts vor Links

Verwandte Themen

Lektion 4 und
Lektion 6

WANN MUSS EINE RETTUNGSGASSE GEBILDET WERDEN?

Auf Autobahnen und Straßen außerorts mit mindestens 2 Spuren in eine Richtung ist das Bilden einer Rettungsgasse bei Stau gesetzlich verpflichtend. Was viele nicht wissen:

Die Rettungsgasse muss nicht erst gebildet werden, wenn sich Rettungsfahrzeuge nähern, sondern bereits sobald der Verkehr stockt oder es zu einem Stau kommt.

Hat sich bereits ein Stau entwickelt, ist das Bilden der Rettungsgasse aufgrund von Platzmangel häufig nicht mehr möglich. Daher ist es wichtig, frühzeitig zu reagieren. Wer diese Maßnahme nicht ergreift, muss mit einem Bußgeld und Punkten im Verkehrszentralregister rechnen.

Folgende Strafen fallen für das Blockieren der Rettungsgasse an:

- außerorts oder auf der Autobahn bei stockendem Verkehr keine Rettungsgasse gebildet und dadurch Einsatzkräfte behindert: 200€ Bußgeld, 2 Punkte in Flensburg, 1 Monat Fahrverbot
- Rettungsgasse nutzen, um schneller voran zu kommen: mindestens 240 € (bis 320 €) Bußgeld, 2 Punkte in Flensburg und 1 Monat Fahrverbot

GUT ZU WISSEN

Im Ausland fallen die Strafen meist sogar noch höher aus. So zahlt man in Österreich z. B. bereits 726 € Bußgeld, wenn man keine Rettungsgasse bildet. Wer Rettungsfahrzeuge behindert, muss hier sogar mit einer Strafe von bis zu 2180 € rechnen.

So geht es jetzt weiter!

Um dein erlerntes Wissen aus dieser Lektion noch einmal zu überprüfen, findest du unter folgenden Links entsprechende Fragen aus dem amtlichen Fragenkatalog.

Diese Fragen können auch in deiner Theorieprüfung vorkommen:

- [Vorfahrt und Vorrang](#)
- [Zeichen und Weisungen der Polizeibeamten](#)

Du fühlst dich nun bereit, am Theorieunterricht teilzunehmen?

- [Hier kannst du dich anmelden!](#)

Um bequem von unterwegs alle Lektionen für deinen Führerschein zu lernen, kannst du wunderbar mit unserer hauseigenen App üben:

- [Download für iOS](#)
- [Download für Android](#)

Alle in dieser Lern-PDF enthaltenen Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und werden nur für Fahrschüler der 123FAHRSCHULE bereitgestellt.

Für den Inhalt wird seitens der 123FAHRSCHULE die Haftung für Schäden aller Art ausgeschlossen, es sei denn, es liegen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor.

1. Auflage; Mai 2020
© 2020 123fahrschule Holding GmbH

Herausgeber

123fahrschule Holding GmbH
Klopstockstraße 1
50968 Köln

Redaktion

Lea Königs, Lucienne Richter

Design

Anna Ivanova

Fachliche Expertise

Ahmed Baziou